

Drei Verdächtige auf Malta angeklagt

Valletta. Sieben Wochen nach dem Anschlag auf die maltesische Journalistin Daphne Caruana Galizia sind drei Verdächtige wegen Mordes angeklagt worden. Die maltesischen Staatsbürger plädierten am Dienstag abend vor Gericht auf nicht schuldig. Ihnen wird vorgeworfen, die Bombe gebaut zu haben, durch die die 53jährige am 16. Oktober unweit ihrer Wohnung in ihrem Auto starb. Den drei Angeklagten wird außerdem vorgeworfen, Gruppen der organisierten Kriminalität anzugehören. Am Montag hatte Ministerpräsident Joseph Muscat die Festnahme von insgesamt zehn Verdächtigen wegen des Anschlags bekanntgegeben. Die übrigen sieben Beschuldigten kamen nun gegen Kaution frei. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/323123.drei-verdaechtige-auf-malta-angeklagt.html>